Anleitung

Datenquelle für Power Query in Excel ändern

Wenn Sie die Power-Query-Funktion bzw. die Power-Query-Abfrage in Excel nutzen, um Daten für die Analyse aus anderen Quellen zu importieren, müssen Sie eintragen, wo sich die entsprechenden Daten befinden.

Hinweis: Die Power-Query-Funktion und die in den Excel-Dateien verwendeten Funktionen und Darstellungen funktionieren nur dann korrekt, wenn Sie mindestens die Excel-Version Excel 2016 einsetzen. Sollten neuere Excel-Versionen nötig sein, ist dies bei der Vorlage vermerkt.

Die folgende Beschreibung erklärt, wie Sie eine Datenquelle in einer Power-Query-Abfrage ändern – und auf die Bezeichnungen Ihrer Dateiordner im Dateimanager oder Ihrer Importdatei anpassen.

Importverzeichnis anlegen

Sie müssen wissen, in welchem **Dateiverzeichnis** sich die Daten bzw. **Dateien** befinden, die Sie importieren wollen. Zum Beispiel:

Daten-Server\Import

Wenn Sie mehrere Dateien aus einem Verzeichnis importieren, müssen Tabellenblätter in den einzelnen Import-Dateien alle die gleiche Bezeichnung haben; zum Beispiel Tabelle1.

Wichtig: Im Importverzeichnis dürfen nur die Dateien liegen, die Sie importieren können. Diese müssen alle die jeweils vorgegebene Tabellenstruktur (Spaltenüberschriften) haben. Es dürfen keine weiteren Dateien im Verzeichnis liegen. Ansonsten kann als Fehlermeldung erscheinen:

Datei nicht im erwarteten Format

Importverzeichnis als Datenquelle einstellen

Dann importieren Sie die Dateien wie folgt:

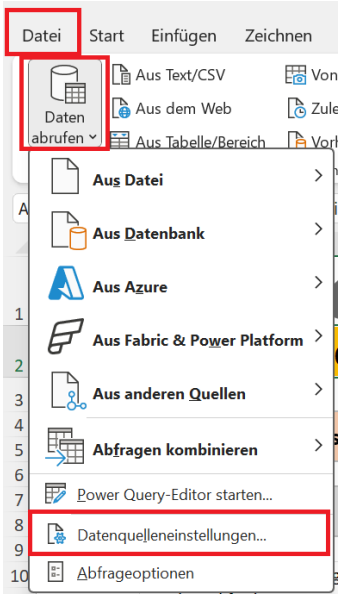
☑ **Öffnen Sie die Excel-Datei**, in der Sie die Power-Query-Funktion nutzen (business-wissen_99XXXXX.xlsm).
Excel-Dateien von business-wissen.de, die diese Funktion nutzen, sind entsprechend gekennzeichnet. Sie erkennen sie auch daran, dass es in diesen Dateien einen Button DATEN AKTUALISIEREN bzw. DATEN IMPORTIEREN gibt.

☑ Aktivieren Sie im Menü-Band die Registerkarte **Daten**.

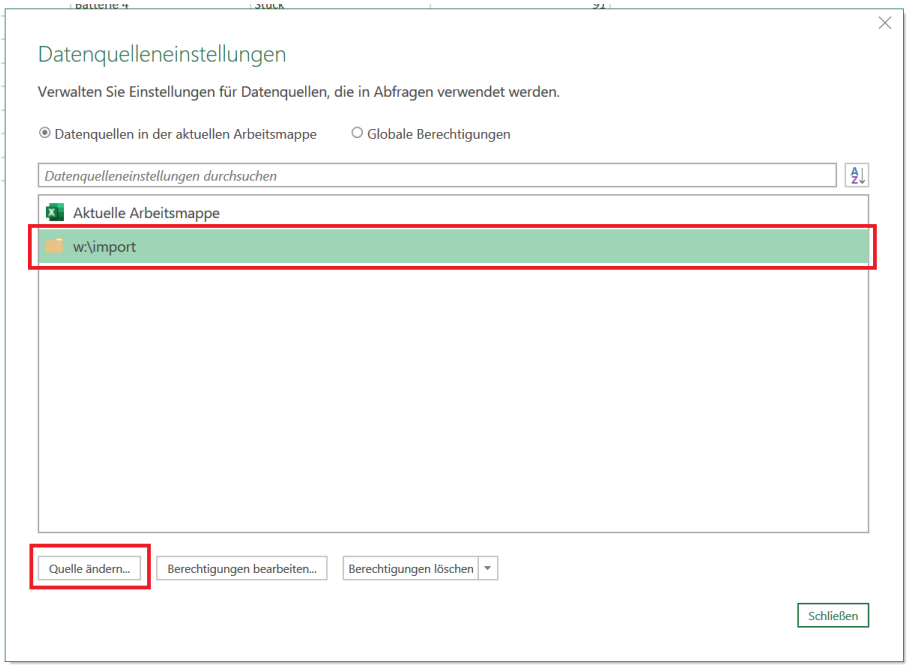
☑ Klicken Sie in der Befehlsgruppe **Daten abrufen und transformieren** auf dem Befehl **Daten abrufen**.

Es wird eine Befehlsliste angezeigt.

☑ Wählen Sie hier den Eintrag **Datenquelleneinstellungen** aus.



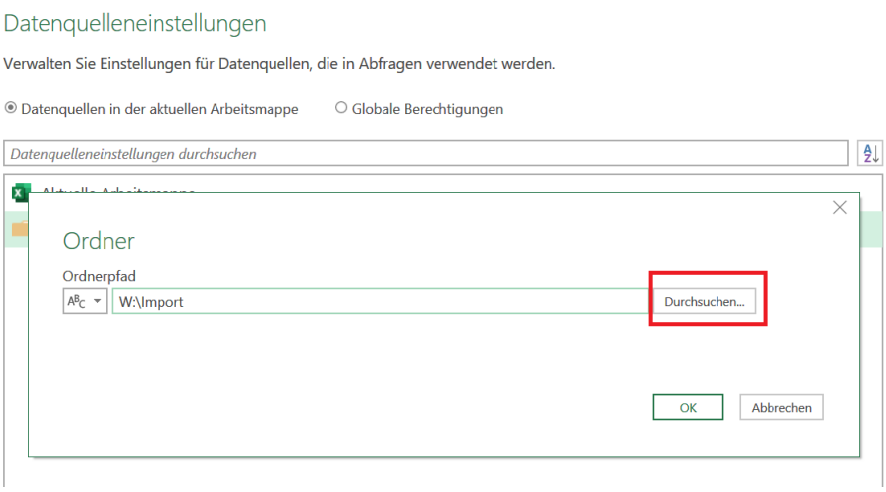
Es öffnet sich das Dialogfeld **Datenquelleneinstellungen**.



☑ Wählen Sie die anzupassende Datenquelle aus; in der Abbildung oben ist das das Importverzeichnis w:\import

☑ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Quelle ändern…**

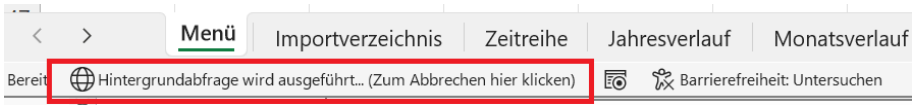
☑ Passen Sie den Dateipfad an, indem Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen…** klicken.



☑ Wählen Sie dazu das entsprechende Dateiverzeichnis, das Sie angelegt haben, bzw. die Datei, welche die zu importierenden Daten enthält.

☑ Schließen Sie alle offenen Dialogfelder durch Klick auf **OK** und **Schließen**.

Der **Import** der Daten kann einige Sekunden dauern. Bitte etwas Geduld. Während des Imports der Daten sehen Sie in der Statuszeile von Excel (ganz unten links) den Hinweis: Hintergrundabfrage wird ausgeführt …

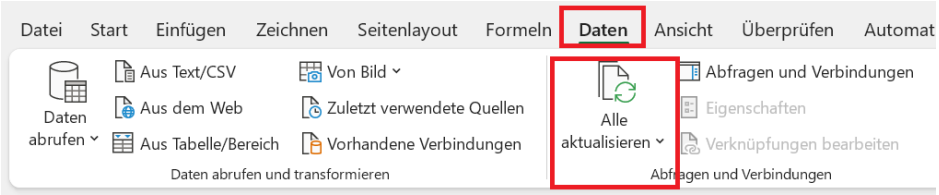


Speichern Sie nach dem vollständigen/ abgeschlossenen Import die Excel-Datei business-wissen_99XXXXX.xlsm mit der Power-Query-Funktion.

Zukünftig müssen Sie den Importpfad nicht mehr ändern, wenn die zu importierenden Daten und Dateien im eingestellten Verzeichnis bleiben.

Über den in der Excel-Datei eingerichteten Button DATEN AKTUALISIEREN bzw. DATEN IMPORTIEREN werden diese von diesem Importverzeichnis importiert.

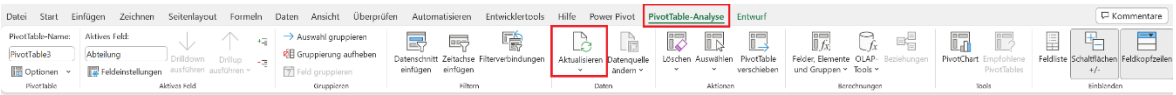
Alternative: Sie aktivieren im Menüband die Befehlsfolge Registerkarte **Daten** > Befehlsgruppe **Abfragen und Verbindungen** > **Alle aktualisieren**



Pivot-Tabelle und Pivot-Chart aktualisieren

Die importierten Daten befinden sich in der Excel-Vorlage in einem eigenen Tabellenblatt. Diese Daten werden in der Excel-Vorlage für die weitere Auswertung genutzt – in weiteren Tabellen oder Diagrammen.

Dazu werden zum Beispiel Pivot-Tabellen oder Pivot-Charts auf dieser Datengrundlage erstellt.

Wichtig: Diese werden nicht automatisch nach dem Datenimport aktualisiert. Sie müssen jeweils die Pivot-Tabelle durch Klick in eine Zelle der Pivot-Tabelle oder das Pivot-Chart auswählen.

Dann im Menü-Band die Registerkarte **PivotTable Analyse** und die Befehlsgruppe **Daten** sowie den Befehl **Aktualisieren** wählen.